

sie bemüht sich, diese wichtige Seite der politisch-ideologischen Arbeit so lebensnah und massenwirksam wie möglich zu gestalten. In einem Archiv des EKO fanden wir ein Foto, das den inzwischen verstorbenen hochverehrten Präsidenten Ho chi Minh mit drei kleinen Mädchen an der Hand bei einem Besuch vor mehr als zehn Jahren in Eisenhüttenstadt zeigt. Das Foto wurde in der Kreispresse veröffentlicht. Die Bevölkerung nahm lebhaften Anteil, und nach kurzer Zeit waren diese drei Mädchen gefunden. Gemeinsam mit Genossen des Staatlichen Rundfunkkomitees zeichneten wir den Lebensweg dieser Mädchen auf, und gemeinsam mit den Mädchen übermittelten wir dem Präsidenten Ho chi Minh zu seinem 78. Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche und auch Fotos. Der Präsident beauftragte daraufhin die Genossen der Botschaft der DRV in der DDR, der Brigade am Vorabend des 19. Geburtstages unserer Republik seinen Dank, Grüße und Geschenke zu übermitteln. Dieser Brigadeabend zählt mit zu den schönsten Erinnerungen im gesellschaftlichen Lebens unseres Kollektivs.

Zur umfassenden Solidaritätsarbeit zählen auch Bandaufnahmen, die mit Unterstützung des Staatlichen Rundfunkkomitees zu den verschiedensten gesellschaftspolitischen Fragen mit der Brigade hergestellt, nach Vietnam gesandt und über Radio Hanoi gesendet wurden. Spürbar für die Vorwärtsentwicklung unseres Kollektivs wirkten sich Erfahrungsaustausche der Vietnambrigaden in der DDR aus, wie sie zum Beispiel im VEB Elektrokohle Berlin stattfanden und an denen wir uns aktiv beteiligten.

So vielseitig und ideenreich ist die Arbeit auch in der Patenschule, um unsere Kinder zu guten Internationalisten zu erziehen.

Ziel der Parteigruppe war es, die in der Vergangenheit oft sehr einseitige Solidaritätsarbeit zu überwinden. Heute unterstützt jedes Brigademitglied auch mit einem angemessenen Beitrag am Monatsende die gemeinsame Sache der internationalen Solidarität. Rund 25 Prozent zum FDGB-Beitrag beträgt allein das monatliche Solidaritätsaufkommen im Kollektiv. Oft sind wir mit einem eigenen Flugblatt Initiator einer solchen Bewegung: im EKO. So war es auch im Monat Dezember 1969. Im vergangenen Jahr verpflichteten wir uns, 600 Mark auf den Tisch der Solidarität zu legen. Mit 1200 Mark wurde diese Verpflichtung realisiert. Das sind rund 60 Mark pro Brigademitglied. Blutspenden sind für uns alle selbstverständlich.

Zu den wichtigsten Ergebnissen dieser Seite der Parteiarbeit gehört auch, daß die Probleme der Verteidigungsbereitschaft richtig verstanden werden. So sind bis auf zwei Ausnahmen alle Genossen und Kollegen, bei denen die Voraussetzungen dazu gegeben sind, Mitglied unserer Kampfgruppe. Alle aus unserem Kollektiv zur NVA einberufenen Jugendlichen versehen ihren Ehrendienst als „Soldat auf Zeit“.

Bei der Lösung der Planaufgaben und im sozialistischen Wettbewerb ist unser Kollektiv stets in der vordersten Reihe zu finden. So auch bei der Vorbereitung des 100. Geburtstages von W. I. Lenin. Mit der viermaligen Verleihung des Ehrentitels wurden die Leistungen unseres Kollektivs anerkannt, weil wir entsprechend den Beschlüssen unserer Partei arbeiten und mit Stolz den Namen des jungen Arbeiters und Helden Nguyen van Troi tragen.

Paul Fiebig
Mitglied der Parteileitung im VEB
Bandstahlkombinat, Stammwerk
EKO Eisenhüttenstadt



W. I. LENIN
mm
lüfM

Im Dietz Verlag ist ein Tafelwerk zum 100. Geburtstag W. I. Lenins erschienen. Dieses Werk wird herausgegeben von der Parteihochschule „Karl Marx“ beim ZK der SED und ist eine Kollektivarbeit unter Leitung von Prof. Heinz Abraham und Prof. Dr. Heinz Wohlgemuth. In dem Vorwort sagt der Herausgeber: Wir haben versucht, einige uns besonders wichtig erscheinende Aspekte des Kampfes W. I. Lenins, ihre Bedeutung für die gegenwärtige Entwicklung des Weltsozialismus, für die Auseinandersetzung zwischen Sozialismus und Im-

perialismus anschaulich zu gestalten. Es ging uns um die Darstellung der Sieghaftigkeit der Lehren Lenins ... In diesem Sinne soll das Tafelwerk den Propagandisten des Leninismus als Arbeitsmaterial dienen. Das Werk mit 82 Tafeln ist in allen Volksbuchhandlungen erhältlich und kostet 6,80 M.

